

## Feuerwehr-Informationsveranstaltung

*Was tun, wenn's brennt oder eine andere Gefahr in unserem Ort droht?*

*Welche Ausrüstung haben unsere Feuerwehren?*

*Wie schaut die Ausbildung zur Feuerwehrfrau/zum Feuerwehrmann aus?*

*Was geschieht in einer Feuerwehrübung?*

Diese und ähnliche Fragen können Sie uns demnächst stellen.

Die Freiwilligen Feuerwehren veranstalten in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mauerstetten einen Feuerwehr-Informationsabend. In diesem Rahmen soll die Tätigkeit der Feuerwehren dargestellt und auch die Ausbildung zur Feuerwehrfrau/zum Feuerwehrmann erläutert werden. Ziel der Veranstaltung ist die Gewinnung neuer Aktiver für den Feuerwehrdienst.

Es sollen insbesondere Jugendliche angesprochen werden, jedoch gilt unsere Einladung für alle Altersklassen beiderlei Geschlechts.

Wer Interesse an der Tätigkeit bei der Feuerwehr hat oder sich einfach über unsere Wehren und deren Ausrüstung unverbindlich informieren möchte, den laden wir ein am

**Mittwoch, 7. März 2001 um 18 Uhr im Sonnenhof**

dabei zu sein. Neben Vertretern der Gemeinde werden auch die Feuerwehrführungskräfte für Fragen zur Verfügung stehen.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

## Umfrage Mitteilungsblatt

Etwas enttäuschend war die Resonanz auf unsere Umfrage aus dem letzten Mitteilungsblatt. Wir hatten Sie gebeten, in einem Fragebogen Ihre Meinung über das Mitteilungsblatt zu äußern. Von den 1100 Haushalten erhielten wir jedoch nur etwa 10 Rückantworten, so dass es leider nicht möglich ist, eine repräsentative Aussage zu treffen. Können wir annehmen, dass unser Mitteilungsblatt nicht gelesen wird? Wir freuen uns jedoch auch weiterhin über entsprechende Rückmeldungen.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

## Anschreiben Hundehalter

Vor etwa zwei Wochen wurde von der Gemeinde alle Hundehalter angeschrieben und auf die bestehende Hundehaltungsverordnung hingewiesen. Aufgrund der erfahrenen Resonanz mussten wir feststellen, dass dieses Schreiben zu Irritationen geführt hat.

Wir möchten hiermit klar stellen, dass dieses Schreiben wortgleich ohne im Einzelfall konkreten Hintergrund an alle Hundehalter verschickt wurde, es war nicht beabsichtigt, einzelnen Hundehaltern hier Fehlverhalten zu unterstellen. Soweit dieser Eindruck entstehen konnte, bitten wir um Entschuldigung.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

## Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Frankenried findet am Dienstag, den 13. März 2001 um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Schwanen“ statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung

2. Totenehrung

3. Protokollverlesung

4. Kassenbericht und Entlastung

5. Rückblick Vorstandschaft und Jagdpächter

6. Verwendung des Jagdschillings

7. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

# Termine

## März

2.3.	Generalversammlung	Schützenverein Frankenried
2.3.	Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus	Kath. Frauenbund
4.3.	Eine Welt Laden	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
6.3.	Sitzung Vereinsring im Sonnenhof	Vereinsring Mauerstetten
6.3.	Energieberatung im Rathaus Mauerstetten	Energieberater Adalbert Freichel
7.3.	Feuerwehr-Informationstag im Sonnenhof	Feuerwehr Mauerstetten
10.-11.3.	Skifahrt nach Südtirol	SVM-Fitnessgymnastik
12.3.	Generalversammlung im Goldenen Schwanen	Feuerwehr Frankenried
13.3.	Abteilungsversammlung im Vereinsheim	Sportverein Mauerstetten
16.3.	Jahreshauptversammlung im Steinholzstübel	FW Außengruppe Steinholz
18.3.	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	Jagdgenossenschaft Mauerstetten/Thalhofen
20.3.	Energieberatung im Rathaus Mauerstetten	Energieberater Adalbert Freichel
24.3.	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	AWO Mauerstetten-Steinholz
30.3.	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	Sportverein Mauerstetten
30.3.	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten

## April

1.4.	ASM-Jugendblasmusik-Veranstaltung im Sonnenhof	Blasmusik Mauerstetten
3.4.	Jahreshauptversammlung im Steinholzstübel	Siedlergemeinschaft Steinholz
6.4.	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	Männerchor Steinholz
15.4.	Frühjahrskonzert im Sonnenhof	Blasmusik Mauerstetten
23.-26.4.	Frühlingsfahrt in die Schweiz	VdK OV-Mauerstetten

## *Herzlichen Glückwunsch*

Wir gratulieren im März

Robert Wörle	zum 70. Geburtstag
Erika Müller	zum 75. Geburtstag
Sophie Würstle	zum 75. Geburtstag
Gottlieb Kirschner	zum 75. Geburtstag
Josefa Völk	zum 85. Geburtstag



## **Altpapiersammlung**

Mauerstetten - Hausen - Steinholz

Die Altpapier-, Pappe- und Altkleidersammlung der Pfarrei Mauerstetten findet am

**Freitag, den 30.3.2001, ab 15 Uhr** statt.

Wir dürfen Sie bitten, das Papier festgebündelt, die Pappe zusammengefaltet und gebunden, die Altkleider in Kartone oder Säcke gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen.

Abfälle und loses Material lassen wir liegen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bernhard Zink, für den Pfarrgemeinderat

## **Mauerstettener Wehr benötigt Nachwuchs**

640 Stunden im Einsatz, vier Brandeinsätze und etliche Keller leer gepumpt, neue Schutzanzüge „Bayern 2000“ und ein neuer Anhänger sowie Ehrungen für langjährige Dienstzeiten standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mauerstetten. Bürgermeister Alexander Müller sowie Kreisbrandrat Martin Schafnitzel und Kreisbrandmeister Willi Schorer waren anwesend.

Nach der Begrüßung durch Vereinsvorstand Josef Hartmann gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder Alfons Wahl, Josef Sirch und Xaver Lutz. Manuela Ziegler verlas das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2000 und Kassier Johann Zech konnte der Versammlung über geordnete Vereinsfinanzen berichten, wobei der Verein unter anderem große Ausgaben bei der Bezuschussung der Schutzanzüge und beim Kauf des PKW-Anhängers zu tätigen hatte.

Durch das umsichtige Verhalten eines Gemeindebediensteten und dem schnellen Eingreifen der Mauerstettener Wehr konnte Schlimmeres beim Entstehungsbrand an der Mauerstettener Kirche St. Vitus im Oktober 2000 verhindert werden, berichtete Kommandant Gerhard Kess. Zur Unterstützung waren außerdem die nachbarlichen Wehren aus Germaringen,

Stöttwang und Frankenried vor Ort. 640 Stunden waren bei allen Einsätzen, ob Brandbekämpfung, technische Hilfeleistungen oder Absperrdienste und Sicherheitswachen die Wehrmänner der Mauerstettener und Steinholzer Feuerwehren im Einsatz. Hinzu kommen 500 Übungsstunden, um stets qualifizierte Hilfe leisten zu können. Neben den einzelnen Übungen der Mauerstettener und Steinholzer Wehren wird bei Gemeinschaftsübungen zusätzlich die Frankenrieder Wehr hinzu gezogen. Zum Jugendleistungswettbewerb in Germaringen stellten die Wehren aus Mauerstetten und Frankenried eine gemeinsame Jugendgruppe mit je zwei Jugendlichen. Trotz eifrigen Übens blieb das Abschneiden unter den 126 Teilnehmergruppen vorerst noch beim olympischen Gedanken. Eine nicht alltägliche Sicherheitswache musste bei der Mega-Veranstaltung „Spektakulum“ gestellt werden, bei der nur mit Gehörschutz der gewaltige Schallpegel erträglich war.

Die bereits dringend notwendigen Schutzanzüge „Bayern 2000“ sowie vier neue Atemschutzgeräte konnten angeschafft werden.

Erdgasversorgung und das Wachsen der Gemeinde stellen die Wehrmänner vor neue und umfangreichere Aufgaben. Gasanlagen, Industriebauten und Pflegeheime erfordern eine Anpassung an die Ausrüstung sowie Schulung der Wehrmänner. Sorgen bereiten dem Kommandanten vor allem der personelle Rückgang bei den aktiven Wehrmännern und die Schwierigkeiten, Jugendliche zum Feuerwehrdienst zu motivieren. „Wir brauchen unbedingt Nachwuchs bei den aktiven Feuerwehrmännern sowie in den Jugendgruppen“, appellierte er in Richtung der Gemeindeverantwortlichen, damit auch in Zukunft der Brandschutz gesichert ist. Eine Feuerwehr wird sich nicht wirtschaftlich rechnen lassen, so Kees, auch wenn durch ihren Einsatz Personen aus Gefahren befreit und beträchtliche Werte geschützt und erhalten werden.

Frühzeitiges Informieren der Jugendlichen über die Aufgaben und Verantwortung der Feuerwehren ist wichtig, deshalb wurde der neue Brandschutzerziehungskoffer vom Kommandanten in der Grundschule Mauerstetten vorgestellt, verbunden mit einem Brandschutzunterricht. Im Gegenzug besuchten die Grundschüler der dritten Klasse die Feuerwehr, um sich Ausrüstung und Aufgaben einer Feuerwehr zeigen zu lassen.

Als Dank für 25 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr wurden Georg Fiener und Willi Schorer mit dem Silbernen Ansteckkreuz des Freistaates Bayern und Urkunden durch den KBR Martin Schafnitzel ausgezeichnet. Erwin Settele erhielt für 20 Jahre das Ärmelabzeichen. Einen Wappenkrug der Gemeinde Mauerstetten überreichte Bürgermeister Alexander Müller und dankte den Geehrten für ihre Treue zur Feuerwehr. Sein Dank galt allen Aktiven, die zum Wohle der Gemeinde und Mitbürger ihre Freizeit zur Verfügung stellen. Die Spendenfreudigkeit der Mauerstettener Bürgerinnen und Bürger für den Brandschutz hob er besonders hervor und versprach, dass auch in Zukunft die Gemeinde die Anschaffung von Ausrüstungen unterstützen wird.

Wolfgang Rein



v.l. Kommandant Gerhard Kees, Erwin Settele, Georg Fiener, KBM Willi Schorer, KBR Martin Schafnitzel.

## **Einladung** zur

**Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Mauerstetten/Thalhofen  
am Sonntag, dem 18.3.2001, um 20 Uhr im Sonnenhof Mauerstetten.**

Tagesordnung: 1. Begrüßung

2. Totengedenken

3. Kassenbericht

4. Entlastung des Vorstandes und Kassiers

5. Bericht des Schriftführers

6. Bericht des Vorstandes

7. Bericht des Jägers

## Bussituation der Grund- und Hauptschule

Der Elternbeirat der Grund- und Hauptschule Germaringen hat nach mehrfachen Beschwerden von Eltern und Schülern die Busproblematik in Germaringen in diesem Jahr nochmals aufgegriffen.

Als Grundlage einer möglichst aussagekräftigen Erhebung wurde ein Fragebogen erstellt, der an die Schüler der 4. bis 10. Klasse ausgeteilt wurde. Fragen zur Sitzplatzsituation, zum Sitzverhalten der Schüler im Bus, ausreichend Zeit zum Erreichen des Busses nach dem Schulschluss und mögliche Probleme mit dem Busfahrer, sollen die Probleme um das Busfahren erfassen.

Zusätzlich wurde in der 51. Kalenderwoche 2000 von Mitgliedern des Elternbeirates während der Mittagszeit die Bussituation vor Ort beobachtet und protokolliert.

Aus insgesamt 16 Klassen gaben 244 Schüler die Fragebogen wieder zurück; dabei wurde auch dem Elternbeirat bewusst, dass Schüler aus insgesamt 28 Orten bzw. Ortsteilen die Schule in Germaringen besuchen.

Als Fazit daraus ergab sich, dass durchschnittlich 60 Schüler pro Bus befördert werden. Dieses ist im Verhältnis zu anderen Orten durchaus positiv. Außerdem waren überraschenderweise 80% der Schüler mit der Bussituation zufrieden.

Einzelne soziale Problematiken die bei der Umfrage aufgetaucht sind, werden in Gesprächen mit der Schulleitung sowie mit den Vertretern der Busfirma Kirchweihthal geklärt.

Wir bedanken uns bei den Schülern der 4. bis 10. Klasse für die Beantwortung des Fragebogens sowie beim Lehrerkollegium für die Unterstützung bei der Umfrage.

Elternbeirat der Grund- und Hauptschule Germaringen

## Einladung zur

**Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Frankenried e.V.  
am Montag, dem 12.3.2001, um 20 Uhr im Landgasthof Goldener Schwanen.**

- Tagesordnung: 1. Begrüßung  
2. Protokollverlesung  
3. Bericht des Vorstandes und des Kommandanten  
4. Kassenbericht  
5. Bericht der Kassenprüfer  
6. Entlastung der Vorstandschaft  
7. Neuwahlen  
8. Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins.

Vorstandschaft

## Schützenverein „Edelweiß Frankenried“

### Geburtstagsscheibe Xaver Wiedemann 75 Jahre

Aus Anlass seines 75. Geburtstages stiftete Xaver Wiedemann den Schützen eine Ehrenscheibe. Der Schütze mit dem näher liegenden Teiler an der „75“ soll Gewinner der Ehrengabe sein. Georg Negele erzielte einen 75,9 Teiler und konnte somit die Ehrengabe erringen.. Sie wird ihren Platz im Schützenheim haben.

### Silvesterschießen

Beim Silvesterschießen auf die Glücksscheibe beteiligten sich neun Jugendliche und 34 Schützen.

Jugend			Schützen		
		Punkte			Punkte
1.	Negele Carolin	46	1.	Negele Christian	53
2.	Kustermann Sandra	39	1.	Schöner Martin	53
3.	Schöner Maria	35	3.	Negele Georg	45
4.	Negele Bernhard	30	3.	Kustermann Walter	45
4.	Angerer Florian	30	5.	Holderried Roland	43

### Königsschießen 2001

-Neue Schützenkönige geehrt-

Zum Schützenball am 20. Januar im Landgasthof „Goldener Schwanen“ begrüßte Schützenvorstand Gerald Höbel zahlreiche Gäste sowie die Jungschützen und Schützen. Zum Tanz spielten traditionell die Frankenrieder „Yankees“ auf.

Vor der Ehrung der neuen Schützenkönige 2001 wurden die Könige 2000, Bernhard Negele und Walter Kustermann, mit einem Geschenk aus ihren Ämtern entlassen.

Neuer Jugendschützenkönig 2001 mit einem 31,4 Teiler wurde Thomas Fitz vor dem Wurstkönig Bernhard Negele mit einem 25,4 Teiler und der Brezenkönigin Carolin Negele mit einem 39,5 Teiler.

Schützenkönig 2001 wurde Gerald Höbel mit einem 15,4 Teiler vor dem Wurstkönig Alexander Müller mit einem 24,4 Teiler und dem Brezenkönig Andreas Baumer mit einem 30,7 Teiler.

Die Ehrenscheibe der Schützenjugend 2001 errang auch in diesem Jahr wieder Bernhard Negele mit einem 66,1 Teiler. Die Ehrenscheibe der Schützen, gestiftet von der Vorjahressiegerin Antonia Baumer, gewann Georg Negele mit einem 59,8 Teiler. Am Königsschießen beteiligten sich 36 Schützinnen und Schützen. Die Bekanntgabe der gesamten Platzierung erfolgt bei der Generalversammlung am 2.3.2001 im Dorfheim.



v.l. Bernhard Negele, Thomas Fitz, Carolin Negele, Alexander Müller, Gerald Höbel, Andreas Baumer, Georg Negele.

**Termine:**

2.3.2001	Generalversammlung	30.3.2001, ab 20 Uhr	Vereineschießen
9.3.2001	1. Übungsschießen	31.3.2001, ab 14 Uhr	Vereineschießen
16.3.2001	Osterschießen	6.4.2001	Preisverteilung
23.3.2001	Osterschießen		(Osterschießen und Vereineschießen)

Irmgard Bracht

## Schützenverein „Kronprinz Rupprecht“ Mauerstetten e.V.

### Karl Stumpe-Gedächtnisschießen

Für das diesjährige Karl Stumpe-Gedächtnisschießen wurden zwei Schießabende anberaumt. Die Preisverteilung fand am Dienstag, dem 13.2.2001 statt. Geschossen wurde eine Puzzle-Glücksscheibe. Jeder der 21 Teilnehmer durfte fünf Schuss abgeben. Sieger und damit für ein Jahr Gewinner der Modell-Kanone wurde Vorjahressieger Reinhard Sirch; er erzielte 710 Punkte. Den zweiten Platz belegte mit 670 Punkte Josefine Moser. Dritter wurde mit 640 Punkten Anton Moser. Karl-Heinz Stumpe überreichte die Kanone dem Sieger und gratulierte zum erneuten Erfolg.

### Finalschießen

Am Dienstag, dem 13.2.2001 veranstaltete der Schützenverein das Finalschießen der Jugend- und Schützenklasse. Zunächst traten die 11 besten Jugend-Schützen der Vereinsmeisterschaft zum Finalkampf an. Nach dem 10 Schuss stand das Endergebnis fest und Jugendleiter Klaus Boenisch bedankte sich bei den Jungschützen für die Teilnahme und überreichte jedem Schützen die Vereinsmeister-Urkunde.

Nach den Jungschützen begaben sich die 11 besten Schützinnen und Schützen an den Schießstand. Im Anschluss überreichte der 1. Schützenmeister Leonhard Bertele die Siegerurkunde.

### Die Ergebnisse:

#### Jugend

			Schützen				
Name	Vor- ergebnis	Final- ergebnis	End- ergebnis	Name	Vor- ergebnis	Final- ergebnis	End- ergebnis
1. Martin Werner	1651	90,7	1741,7	1. Richard Göldner	1859	97,0	1956,0
2. Kevin Stümmel	1629	80,2	1709,2	2. Leonhard Bertele	1844	96,9	1940,9
3. Michael Fischer	1618	70,3	1688,3	3. Karl-Heinz Stumpe	1848	92,6	1940,6
4. Michael Wehus	1584	83,1	1667,1	4. Johann Zech	1842	96,5	1938,5
5. Florian Schorer	1551	82,7	1633,7	5. Otto Albrecht	1834	94,7	1928,7
6. Benedikt Biechele	1546	87,2	1633,2	6. Peter Mayr	1801	93,7	1894,7
7. Benjamin Schick	1534	75,0	1609,0	7. Horst Zimmermann	1787	93,0	1880,0
8. Andreas Hübner	1505	75,2	1580,2	8. Annemarie Fiener	1791	88,8	1879,8

9. Martin Schmitt	1519	61,00	1580,0	9. Anni Schorer	1773	90,9	1863,9
10. Michael Heistracher	1512	58,8	1570,8	10. Bernhard Zink	1774	85,8	1859,8
11. Michael Hübner	1459	78,9	1537,9	11. Ewald Wahl (Ersatz)	1649	80,6	1729,6

Erwin Fiener

## Anmeldung für den Kindergarten

Vom 2. bis 6. April 2001 können im Kindergarten Mauerstetten die Kinder für das Jahr 2001/2002 angemeldet werden.

Die Öffnungszeiten für die Anmeldung werden im nächsten Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Thomas Geischberg

## SVM NEWS

### Einladung zur

#### 52. Jahreshauptversammlung des SVM

am Freitag, dem 30. März 2001, um 20.00 Uhr im Sonnenhof Mauerstetten

Tagesordnung: 1. Begrüßung

2. Totenehrung
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2000
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Revisionsbericht der Kassenprüfer und Entlastung des Hauptkassiers
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Ehrungen
9. Behandlung vorliegender Anträge
10. Wünsche und freie Aussprache

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind laut § 14/7 der Satzung schriftlich bis zum 23.03.2001 beim 1. Vorsitzenden Josef Paul, Eichenstraße 14, 87665 Mauerstetten einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereins sind recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand freut sich auf Ihre Teilnahme.

Josef Paul, 1. Vorsitzender

### Sportlerball 2001

Als Magnet für die Besucher erwies sich erneut der diesjährige Sportlerball mit dem MUSIC-TEAM. Die SVM-Hilfskräfte hatten alle Hände voll zu tun, um den gewaltigen Ansturm zu bewältigen. Wir danken für Ihren Besuch.

Leider mußte vielen Besuchern, unter ihnen auch Vereinsmitgliedern, der Zutritt aus Sicherheitsgründen verwehrt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Turn- und Gymnastikgruppen

Einladung zur

#### Abteilungsversammlung der Turn- und Gymnastikgruppen des SVM

am Dienstag, dem 13. März 2001 um 19.30 Uhr im Vereinsheim.

- Tagesordnung:
- Aktuelle Informationen
  - Neuwahl eines(r) Abteilungsleiters(in)
  - Wünsche und Anträge

### **Die Struktur des SV Mauerstetten erfordert insbesondere im Hinblick auf die in der Vorbereitung befindliche neue Satzung, eine neue Gliederung der Turn- und Gymnastikgruppen. Hierzu ist zunächst die Wahl eines Abteilungsleiters notwendig.**

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder der Gruppen: Eltern-Kindturnen, Kinder-turnen, Damengymnastikgruppen Mauerstetten und Steinholz, Fitnessgymnastik und der Herrengymnastik.

Für die Gruppen Eltern- Kindturnen und Kinderturnen ist jeweils ein Elternteil für Ihr Kind wahlberechtigt.

Josef Paul, 1. Vorsitzender

### SVM Volleyball Jugend

-,A-Jugend“, Wo sind die Trikots?-

Sonntag, 4. Februar, 9.25 Uhr am Parkplatz des Rothenberg Gymnasium in Friedberg. Die A-Jugend entsteigt etwas müde aber gut gelaunt den Fahrzeugen; einige hatten den Sportlerball und den vorangegangenen Spieltag am Samstag noch in den Knochen. Trainer Wolf Wild gibt das notwendige Zubehör den Spielerinnen an die Hand: Eisbox, Sanikoffer, Wasser, Flaschenhalter; kurze Frage: „Wer hat die Trikots?“. Die Bewegungen der Spielerinnen werden etwas aktiver. Einer schaut zum anderen, Hermann Seifert und Helga Noack grinsen süffisant. Esther Seifert: „Die liegen zu Hause“. Zur Zeit ist ja Fasching. Mit Tape werden die Nummern an den bunten T-Shirts und Trainingsjacken angebracht. Die Stimmung

steigt, wir können spielen. Günzburg fehlt unentschuldig, somit hat das Team nur ein Vorrundenspiel gegen Don Bosco Augsburg. Die Trikots sind durch den SVM-UPS-Service (Ralf und Stefan) zum Anpfiff eingetroffen. Hektisches umziehen. Danach ein ungefährdeter 2:0 Sieg. Halbfinale gegen Friedberg. Was die Mannschaft dann im Halbfinale und im Finale zeigte ist Labsal für jeden Trainer. Taktik zu 100% umgesetzt, spektakulär und frech gespielt. Friedberg mit 2:0 an die Wand gespielt und leider in 3 Sätzen gegen DJK Augsburg im Finale knapp unterlegen. Schwäbischer Vize Meister und Teilnahme an der Südbayerischen geschafft. Kompliment ans Team: Esther u. Marina Seifert, Steffi Tröber, Sandra Gurmman, Eva Freudling, Sonja Noack, Daniela Angerer, Katja Wachter, Silke Kleinhempel, Kristine Brand.

## Schwäbische Jugend-Meisterschaften 2000/2001

Endergebnisse:

<b>A-Jugend am 4.2.2001 in Friedberg</b>	<b>B-Jugend am 11.2.2001 in Kempten</b>	<b>C-Jugend am 18.2.2001 in Marktoffingen</b>	<b>D-Jugend am 11.2.2001 in Marktoffingen</b>	<b>E-Jugend am 18.2.2001 in Mauerstetten</b>
DJK Augsburg <b>Mauerstetten</b> Friedberg Don Bosco Weißenhorn Günzburg	<b>Mauerstetten</b> DJK Augsburg Marktoffingen Sonthofen Jettingen Kempten	Sonthofen Augsburg Marktoffingen <b>Mauerstetten 2</b> <b>Mauerstetten 1</b> Neu-Ulm	Sonthofen <b>Mauerstetten 2</b> <b>Mauerstetten 1</b> <b>Mauerstetten 3</b> Marktoffingen 1 <b>Mauerstetten 4</b> Marktoffingen 2 Schwabmünchen	<b>Mauerstetten 1</b> <b>Mauerstetten 2</b> Inchenhofen Sonthofen Marktoffingen 2 Aichach Marktoffingen 3 Weißenhorn



### B-Jugend

In Kempten spielte der 9-er Kader um Achim Gelhaar und Horst Gehrlicher den Titel und die Fahrkarten zur Südbayerischen aus. Noch nicht ganz wach und mit einer wackeligen Abwehr verlor man 2:1 gegen DJK Augsburg und schlug dann aber sicher Jettingen mit 2:0 in der Vorrunde. Alle Spielerinnen kamen zum Einsatz und verhalfen somit zum Sprung ins Halbfinale. Marktoffingen hielt das Team nicht auf, 2:0 Satzerfolg, Finale und Südbayerische waren geschafft. Die B-Jugend ist eine Mixtur aus Damen I: Esther Seifert und Steffi Tröber, Damen II: Gerlinde Kunzendorf, Monika Behr, Sandra Gurmman, Marina Seifert und Lisa Hiemer, Damen III: Kathrin Angerer und Judith Rehle. Wieder stand DJK Augsburg auf der anderen Seite. Klare Sache für den SVM im 1. Satz. Knappe Entscheidung im 2. Satz, DJK war kaltschnäuziger und der 3. Satz brachte dem SVM den Titel, Schwäbischer Meister B-Jugend. Gratulation. Ein freies Wochenende haben die Jugendspielerinnen noch vor sich. Allen Teams viel Glück. A-/ B-Jugend-Berichte Wolf Wild

### C-Jugend

In der Vorrunde mit drei Mannschaften unterlag Mauerstetten 1 in der stärkeren Gruppe 1 klar gegen Marktoffingen; aber nur knapp mit 1:2 gegen Augsburg und belegte somit den letzten Platz in dieser Gruppe. Im Spiel gegen den Gruppenletz-

ten der Gruppe 2, Neu-Ulm, konnte sich Mauerstetten 1 jedoch durchsetzen und belegte in der Endabrechnung den 5. Platz.

Die um zwei Jahre jüngeren Mädchen von Mauerstetten 2 waren von vornherein chancenlos und hatten nur ein Ziel, nicht letzter zu werden. Im ersten Gruppenspiel gegen Sonthofen gab es eine klare Niederlage. Im Spiel gegen Neu-Ulm, in der Qualifikation noch deutlich verloren, drehten sie den Spieß um und gewannen mit 2:0; dies bedeutete den 2. Platz in der Vorrunde.

Durch diesen Erfolg konnte Mauerstetten 2 um die vorderen Plätze mitspielen. Zu klein, um einen richtigen Block aufzustellen, konnten ihre Gegner Augsburg und Marktöffingen mächtigen Druck machen und die Spiele gewinnen. Die Mädchen wussten durch ihren Kampfgeist zu gefallen, was den Pfarrer aus Wallerstein für ihre mutige Spielweise zu einer spontanen Spende von 20 DM veranlasste. Trotz der drei Niederlagen waren die Mädchen 2 nicht unglücklich, denn sie lagen in der Endabrechnung noch vor Mauerstetten 1 auf dem 4. Platz.

### **D-Jugend**

Der Gesamterfolg für Mauerstetten war beachtlich. Von insgesamt 54 schwäbischen D-Jugend-mannschaften konnten sich gleich vier SVM-Teams für diese Meisterschaft qualifizieren und gleichzeitig konnten drei der vier Fahrkarten zur Südbayerischen Meisterschaft errungen werden. Im Vergleich zu Sonthofen erlitt Mauerstetten aber eine Niederlage. Zwölf Jahre in Folge hieß der Schwäbische D-Jugend-Meister: Mauerstetten. Diese wohl einmalige Serie wurde nun, nicht unerwartet, von Sonthofen unterbrochen. Mit den Plätzen 2, 3, 4 und 6 war Mauerstetten mehr als zufrieden.

### **E-Jugend**

In gewohnter Überlegenheit beherrschten die beiden Mauerstettener Teams ihre Gegner und wurden in beiden Gruppen überlegener Gruppensieger. Im reinen Mauerstettener Endspiel gewann Mauerstetten 1 mit Rebecca Seifert, Barbara Völk, Mona Dürr und Caroline Jehmüller gegen Mauerstetten 2 mit Tanja Paulweber, Lenka Dürr, Stefanie Kees und Veronika Simons. Wie immer bei all diesen Meisterschaften herrschte im Sonnenhof eine tolle Atmosphäre und die Freude der volleyballbegeisterten Jugendlichen ist überall zu spüren. Trainer und Wettkampfleiter Günter Schalk, Bürgermeister Alexander Müller sowie Abteilungsleiter Dr. Hermann Seifert gaben der Sieger-ehnung den würdigen Rahmen.

C-/D-/E-Jugend-Berichte Berthold Marx

## **Katholischer Frauenbund - Zweigverein Mauerstetten**

Am 16. Januar fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Dabei wurden die Aktivitäten des vergangenen Jahres noch einmal kurz in Erinnerung gerufen. Aus dem anschließenden Kassenbericht von Schatzmeisterin Traudl Gaugler erfuhren die Mitglieder, dass auch ein beachtlicher Erlös bei der Kaffeerrunde der Kranken und Senioren sowie beim Rorate-frühstück erzielt worden ist, der als Spende in Höhe von 1.050 DM der Kirchenverwaltung für die Kirchenrenovierung übergeben werden konnte. Der Erlös von ca. 350 DM am Welt-Gebetstag wurde an das letztjährige Projekt „Indonesien“ weitergeleitet. Nach einem kurzen Rückblick der scheidenden Vorsitzenden, Hilde Bayrhof, auf ihre Amtszeit wurde die alte Vorstandschaft entlastet und neu gewählt. Das neue Vorstandsteam setzt sich zusammen aus:

Erste Vorsitzende Claudia Voggesser

Zweite Vorsitzende Josefine Moser

Schatzmeisterin Traudl Gaugler (wie bisher)

Schriftführerin Renate Freichel

Den Abschluss übernahm der Geistliche Beirat, Herr Pfarrer Klaus, mit einem Segen und den Worten „Frauen sind eine Bereicherung auf unserer Welt“.

An dieser Stelle möchten wir den ausscheidenden Vorstandsdamen im Namen aller Mitgliederinnen ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihre jahrelange, ehrenamtliche Tätigkeit sagen. (Beim Frauenkränzchen im Gasthaus Hirsch, das am 20.02. stattfand, überreichten wir den Damen noch eine kleine Anerkennung für ihre treuen Dienste).

In 180 Ländern rund um die Welt werden am 2. März Millionen Christinnen aller Konfessionen nach der gleichen Gottesdienstordnung beten. Die Liturgie für den Weltgebetstag der Frauen kommt in diesem Jahr aus Samoa, einem kleinen Inselstaat im Pazifik. Die Menschen in diesem Südseeparadies haben mit massiven Problemen zu kämpfen: hoher Arbeitslosigkeit, Gewalt in der Familie, Auswirkungen der weltweiten Klimaveränderungen, Verseuchung durch Atomversuche - und mit einer der höchsten Selbstmordraten der Welt.

Wir möchten die ganze Gemeinde einladen zum ökumenischen Gottesdienst, der heuer unter dem Motto steht:

Voneinander lernen - miteinander beten - gemeinsam handeln

**am Freitag, dem 2. März, um 19 Uhr.**

Anschließend, um 20Uhr im Pfarrheim, wird uns Marianne Schmitt einige Dias aus Samoa zeigen und Wissenswertes über das kleine Land berichten - mit Musik aus der Südsee untermalt.

Die Vorstandschaft

Agenda 21

## Gesundes Bauen....

sollte Ihnen etwas wert sein. Schließlich atmen Sie und Ihre Familie die Ausdünstungen der Materialien ein, die Sie in Ihrem Haus verbauen lassen. Durch gezielte Auswahl der Bau- und Dämmstoffe können Sie Gesundheitsbeeinträchtigungen und unnötige Umweltbelastungen vermeiden.

Lassen Sie sich beraten!

Die nächsten Energieberatungen sind am 6. und 20. März von 16 bis 18 Uhr im Rathaus Mauerstetten. Anmeldung unter (08341) 909370.

Adalbert Freichel, Ihr Energieberater

## Ausbildung zum Versicherungsprofi!

Zum September 2001 bieten wir eine Ausbildungsstelle zum **Versicherungskaufmann /-frau** an.

Interessiert? ... dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**Versicherungsbüro Heiserer, Hauptstelle, Am Bahndamm 1, 87677 Linden**

oder rufen Sie uns einfach einmal an, Telefon 08345/516.

## Einladung zur

**Jahreshauptversammlung der AWO Mauerstetten-Steinholz  
am Samstag, dem 24.3.2001, um 14 Uhr im Sonnenhof.**

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Vorstandschaft

## Einladung zur

**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Außengruppe Steinholz  
am Freitag, dem 16.3.2001, um 19.30 Uhr im Steinholzstübel.**

Tagesordnung: 1. Begrüßung

2. Bericht des 1. Vorsitzenden

3. Bericht des Außengruppenleiters

4. Bericht des Kassiers

5. Bericht des Schriftführers

6. Wünsche und Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

## Einladung zur

**Sitzung des Vereinsringes Mauerstetten  
am Dienstag, dem 6.3.2001, um 20 Uhr im Sonnenhof.**

Diese Einladung gilt für alle Vereine des Vereinsringes und deren Vertreter.

Vereinsring Mauerstetten

## Jungmusikerausbildung bei der Blasmusik

Zahlreiche aktive und passive Mitglieder konnte Vorstand Norbert Schöner zur Jahreshauptversammlung im Landgasthaus Hirsch begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Alexander Müller sowie die Vorstände der AWO Mauerstetten Wolfgang Rein und der Freiwilligen Feuerwehr Mauerstetten Josef Hartmann und das Ehrenmitglied Anton Haug.

Nach dem Totengedenken verlas Schriftführer Stephan Zink das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2000. Über eine geordnete Vereinskasse berichtete Schatzmeister Adolf Bracht, was von den Kassenprüfern Ludwig Scheppach und Alois Zink der Versammlung bestätigt wurde.

27 aktive und 101 passive Mitglieder gehören derzeit dem Verein an berichtet der Vorstand Norbert Schöner in seinem Rechenschaftsbericht. Besonders erfreut zeigte sich der Vorstand darüber, das seit Herbst des vergangenen Jahres Horst Moll die Jungmusikerausbildung an den Instrumenten übernommen hat, an der zur Zeit 30 Jugendliche teilnehmen. An 39 Veranstaltungen trat die Blasmusik im vergangenen Jahr auf; demgegenüber standen 46 Musikproben. Als gelungen bezeichnete der Vorstand das Frühjahrskonzert 2000, und verweist in diesem Zusammenhang gleichzeitig auf das kommende Frühjahrskonzert am 15. April 2001.

Dank sagte Schöner den Musikanten für ihre Probebesuche, doch er wünscht sich für die Zukunft aktivere Diskussionen an den Entscheidungen der Blasmusik, insbesondere von der Jugend. Dank sagte er auch den Musikerfrauen, die sich tatkräftig an der Gestaltung des Dorffestes beteiligten sowie den zahlreichen Musikfreunden der Gemeinde, die die Blaskapelle bei ihren Veranstaltungen besuchten und tatkräftig unterstützten. Für die großzügige Bezuschussung der Blaskapelle seitens der Gemeinde bedankte sich der Vorstand beim Bürgermeister Alexander Müller.

Aufgrund des bevorstehenden Frühjahrskonzertes wünscht sich Dirigent Reinhold Fuchs guten Besuch der Musikproben sowie Einsatz und Disziplin. Er bedankte sich beim Vorstand für seine stete Unterstützung. Gewünscht wurde von den Musikern wieder ein Vereinsausflug; das Ziel wird in den Proben festgelegt. Stephan Zink

## **König-Ludwig-Verein Germaringen-Mauerstetten**

Neben vier Vorstandssitzungen tätigte der Verein im vergangenen Jahr zahlreiche Aktivitäten, berichtete der Vorstand Markus Barnsteiner in seinem Jahresbericht zur Jahreshauptversammlung im Germaringer Hof. Zum Höhepunkt des Jahres 2000 gehörte unter anderem der Vortrag von Julius Desing zum Thema: „Eine Königstragödie“. Weiterhin standen auf dem Programm: Ein Vereinsausflug zum Ludwig-Musical nach Füssen, das Burgfest im Rittersall-Barnsteiner mit der musikalischen Umrahmung durch die „Kgl. Bayerische Hofkapelle“ und die Winterbesichtigung vom Schloß Neuschwanstein, leider ohne Schnee.

Für das kommende Jahr sind geplant: Eine Besichtigung in München zum Thema „Auf den Spuren der bayerischen Könige“, das Burgfest, Teilnahme am Ludwigsfeuer in Oberammergau, eine Wanderung zu den Ruinen Eisenberg und Hohenfreyberg sowie Anfang Dezember die Adventsfeier.

Nach dem Protokoll der Jahreshauptversammlung 2000 durch Schriftführer Stephan Zink berichtete der Kassier Christian Martin von geordneten Kassenverhältnissen, welches von den Kassenprüfern Monika Bracht und Martha Müller der Versammlung bestätigt wurde.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorstand Markus Barnsteiner, 2. Vorstand Adolf Hugo Bracht, Schriftführer Stephan Zink, Kassier Gerhard Reggel, Beisitzer Claudia Paulus und Anton Barnsteiner, Kassenprüfer Centa Kaufmann und Anita Martin. Stephan Zink

## **Aus dem Sitzungssaal**

### **Gemeinderatssitzung vom 25.1.2001**

#### Baugebiet für 60 Häuser auf 55000 Quadratmeter

Mit einer möglichen Ausweisung eines Baugebietes im Bereich des Blütenringes befasste sich der Gemeinderat in seiner ersten öffentlichen Sitzung dieses Jahres. Wir haben zwar keinen Baudruck, so Bgm. Müller, jedoch der Bedarf durch heimische Bauwillige ist da, außerdem ist das Gebiet im Blütenring im Flächennutzungsplan als mögliches Baugebiet ausgewiesen. Sorgen bereitet dem Gremium die Beseitigung des Oberflächenwassers, das nur mit großem Aufwand beseitigt werden kann. Sieben Varianten wurden durch Herrn Weiskopf vom Ing.Büro Rösler vorgestellt, wobei ein Freispiegelkanal über den Dösinger Weg und Schongauer Straße in Richtung zum Mauerstettener Schönungsteich mit 254.000 DM die billigste ist; die teuerste mit 780.000 DM geht über den Wirtschaftsweg, vorbei an der Sportanlage, in Richtung Steinholz und wird dort über einen „alten“ Straßenkanal angeschlossen, der die Oberflächenwasser direkt in die Versickerung ableitet. Eine Versickerung vor Ort kommt nicht in Frage, da ein versickerungsfähiger Grund nicht vorhanden ist.

Die Abwasserregelung in Mauerstetten mit den Rückhaltebecken ist ausreichend berechnet, so Weiskopf, die Überschwemmungen der letzten Jahre waren unvorhergesehene Witterungsverhältnisse. Der Gemeinderat ist deshalb der Ansicht, dass die billigste Variante nochmals geprüft werden sollte, eventuell mit einer Erweiterung des Schönungsteiches in Mauerstetten.

Ein Beschluss über die Beseitigung von Fremdwasser wurde bis zur Klärung zurück gestellt.

Mehrheitlich beschlossen wurde die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Fl.Nr. 360 – 365 der Gemarkung Mauerstetten als allgemeines Wohngebiet unter der Voraussetzung des Grundsatzbeschluss vom 27.3.1992, d.h., 60% der Fläche erwirbt die Gemeinde, über 40% können die Eigentümer frei verfügen. Wolfgang Rein